

HÄNDLER- VORURTEILE

„Cash in der Tasche – Nur bei Barzahlungen weiß ich, dass ich das Geld auch sicher bekomme.“

Ganz im Gegenteil! Wer Bares abends zur Bank trägt, geht schließlich jedes Mal aufs Neue ein Sicherheitsrisiko ein. Wird dagegen mit der girocard und dem Chip-PIN-Verfahren bezahlt, handelt es sich um garantierte Umsätze, die gleich auf dem Konto landen. 100 Prozent Zahlungsgarantie für 100 Prozent zufriedene Händler. Zusätzlich werden die Umsätze übersichtlich, transparent und effizient für die Abrechnung aufgelistet.

→ Wussten Sie, dass die Bundesbank im Jahr 2015 rund 95.500 falsche Euro-Banknoten im Nennwert von 4,4 Milliarden Euro registrierte? Die Zahl der Fälschungen lag damit um 51 Prozent höher als im Vorjahr. (Quelle: Deutsche Bundesbank)

„Für mich als Händler ist es zu aufwendig, die Infrastruktur für die Kartenakzeptanz zu betreiben.“

Falsch – denn der zuständige Serviceprovider steht den gewerblichen Nutzern während der gesamten Nutzungsdauer des Terminals über eine Hotline zur Seite. Jeder Händler erhält technische Unterstützung und einen Ansprechpartner bei Fragen zur Abrechnung und Abwicklung der Transaktionen. Auch die Bank oder Sparkasse unterstützt mit hilfreichen Tipps bei der Umsetzung.

→ Wussten Sie, dass nahezu drei Viertel (71 Prozent) der Einzelhändler die Beratungsleistung der Bank oder von den Anbietern der Bezahlssysteme als (sehr) gut bewerten? (Quelle: GfK)

**Wussten Sie, dass...
das girocard-System besonders günstig ist?**

Seit Dezember 2015 dürfen die Transaktionsentgelte der Kartenherausgeber für alle Debitzahlungen, z.B. mit der girocard, maximal 0,2 Prozent des Umsatzes betragen und sind frei verhandelbar. Obendrauf kommen für den Händler noch die Entgelte für die Transaktionsverarbeitung durch den Netzbetrieb bzw. den Acquirer. Gegebenenfalls, jedoch nicht für die girocard, fallen noch Entgelte (z.B. sogenannte Lizenzentgelte) an den Anbieter des Zahlungssystems an.

Das EHI Research Institute hat die Höhe der Zusatzkosten verschiedener Debit-Systeme abhängig vom Umsatzvolumen ermittelt. Das Ergebnis: Besonders günstig ist die girocard. Und das für alle Umsatzvolumina.

(Quelle: EHI-Erhebung 2016)

